

Protokoll der Jahreshauptversammlung des Itzehoer Schachvereins von 1923

Donnerstag, den 21.03.2019, Beginn 19:31 Uhr, im Café Schwarz, Itzehoe

Top 1: Begrüßung

Der 1. Vorsitzende, Egbert Hengst, begrüßt 18 anwesende Mitglieder. 1 Mitglied kommt verspätet, siehe Anwesenheitsliste.

Top 2: Genehmigung des Protokolls der JHV vom 22.03.2018

Nach dem Hinweis auf das auf der Homepage befindliche Protokoll wird dieses einstimmig bei einer Enthaltung genehmigt.

Top 3: Berichte des Vorstandes

- Der 1. Vorsitzende, Egbert Hengst, zieht ein positives Resümee zum ersten Jahr der Partnerschaft mit den Schachfreunden Wilstermarsch (SFWI). Mit ihrer Hilfe konnte eine 4. Mannschaft gemeldet werden und die 3. Mannschaft konnte den Aufstieg in die Bezirksliga wahrnehmen.

Leider gab es auch in dieser Saison wieder vermehrt Spielerengpässe, unter denen insbesondere die 1., 2. und 4. Mannschaft zu leiden hatten.

Für die Zukunft wäre aus Egberts Sicht eine stärkere Durchmischung der Mannschaften wünschenswert.

Egbert bedankt sich bei den Mannschaftsführern, die wieder einen guten Job gemacht haben.

Anke Behrend ergänzt, dass es bei Kälte technische Probleme mit dem elektronischen Türschloss der Mensa der AVS gibt. Die Situation ist sehr unbefriedigend. Ggfs. müsse für die Zukunft über einen neuen Spielort nachgedacht werden.

- Der 2. Vorsitzende, Sören Koch, hat nichts zu berichten.
- Der Kassenwart, Rolf Meier, berichtet von einem guten Jahr 2018. Die Jahresabrechnung weist einen Überschuss von 1381,02 € aus. Allerdings trafen zwei Rechnungen nicht rechtzeitig ein so dass diese (zusammen ca. 1035,- €) erst im Jahr 2019 beglichen werden konnten. Die Kooperation mit den SFWI verursachte bisher keine wesentlichen Mehrkosten.
- Die Kassenprüfer Konrad Panzer und Karl-Heinz Schmidt haben die Richtigkeit der Buchungen bei ihrer Prüfung am 14.03.2019 im Café Schwarz festgestellt. Konrad Panzer lobt die übersichtliche Führung des Kassenbuches durch den Kassenwart.
- Der Turnierleiter, Sören Koch, berichtet über die gespielten Turniere. Die Vereinsmeisterschaft wurde 2018 mangels Beteiligung ausgesetzt. Ebenso wurde der HG-Pokal 2018 nicht ausgetragen. Das Sommerturnier mit 7 Teilnehmern gewann Egbert Hengst vor Sören Koch und Stefan Fuhrmann, Ratingpreis: Peter Henke. Die Monatsblitzwertung 2018 gewannen Martin Schäfer und Egbert Hengst mit jeweils 70 Punkten vor Sören Koch mit 62 Punkten und Andreas Gondorf mit 58 Punkten.

- Der Mannschaftsführer der 1. Mannschaft, Sören Koch, berichtet dass die Mannschaft in der Verbandsliga A zurzeit auf Platz 3 der Tabelle steht und sich trotz einiger personeller Engpässe (2 x konnte nur mit 6 Spielern angetreten werden) überraschend gut geschlagen hat. Beste Scorer waren Cliff Ruhland (5,5/7), Sven Meyerhold (5/7) und Jochen Richert (4/6).
- Der Mannschaftsführer der 2. Mannschaft, Karl-Heinz Schmidt, berichtet, dass die Mannschaft in der Bezirksliga zurzeit auf Platz 5 der Tabelle steht. Im Laufe der Saison mussten viele Ausfälle verkraftet werden, aber man hatte mit Alexej Litau, Hannes Trapp und Stefan Fuhrmann auch sehr zuverlässige Spieler. Die Bezirksliga wird voraussichtlich gehalten werden.
- Der Mannschaftsführer der 3. Mannschaft, Rolf Meier, berichtet, dass die Saison in der Bezirksliga sehr gut anfang (zeitweise lag man sogar in der Tabelle vor der 2. Mannschaft). Dies hat sich im Laufe der Saison aber relativiert, jetzt liegt man im hinteren Drittel. Mit einem Sieg gegen Glückstadt 2 könnte der Klassenerhalt eventuell noch geschafft werden. Die Mannschaft konnte alle bisherigen Runden in einer stabilen Besetzung bestreiten. Jens Bartels und Ulf zum Felde zeigten dabei eine sehr gute Performance.
- Der Mannschaftsführer der 4. Mannschaft, Björn Behrend, berichtet, dass die Mannschaft in der Bezirksklasse zurzeit auf Platz 5 der Tabelle steht. Trotz der engen Personaldecke von 9 Leuten wäre mehr drin gewesen. Ein Aufstieg wäre zukünftig möglich.
- Der Jugendwart, Stefan Fuhrmann, berichtet, dass das Jugendtraining im Haus der Jugend gut läuft. Er betreut die älteren und Anke und Björn Behrend die jüngeren Jugendlichen. Björn Behrend ergänzt, dass man dieses Jahr mit 14 Jugendlichen und 5 Betreuern an den Landesmeisterschaften teilnehmen wird. Andreas Gondorf bedankt sich bei Anke Behrend, über die für die Grundschule Edendorf Spielmaterial besorgt werden konnte. Das hat sehr geholfen.
- Der Materialwart, Alexey Skrypkin, ist nicht zugegen. Rolf Meier berichtet, dass einige der alten Digitaluhren von 1998 ausgemustert werden müssen. Das übrige Spielmaterial ist aber soweit in Ordnung. Die Position des Materialwarts wird heute für ein Jahr neu besetzt werden (siehe auch Top 7).
- Bericht des Pressewarts:

Berichte von den Punktspielen der 1. Mannschaft und vom Promi-Simultan im Holstein-Center wurden jeweils mehr oder weniger zeitnah in der Norddeutschen Rundschau veröffentlicht.

Unsere Homepage, die von Rolf Meier betreut wird, wird – auch über unsere Vereinsgrenzen hinaus – weiterhin positiv wahrgenommen.

Peter Henke

Rolf Meier ergänzt, dass täglich ca. 50 bis 60 Zugriffe auf die Homepage erfolgen.

Top 4: Entlastung des Vorstandes

Karl-Heinz Schmidt beantragt die Entlastung des Vorstandes, diese erfolgt einstimmig bei Enthaltung des Vorstandes.

Top 5: Anträge

Es liegen drei Anträge von Dr. Ulf zum Felde vor, über die nach reger Diskussion jeweils in geheimer Wahl abgestimmt wird:

I. Bei meinem ersten Antrag schlage ich vor, dass nach Saisonende der Mannschaftsführer die Mannschaftsmitglieder zu einem Essen in einer Gaststätte einlädt. Als Dank für seine Mühen soll der Mannschaftsführer auf Vereinskosten kostenlos essen und trinken dürfen. Ich denke, dass man die doch manchmal anstrengende Arbeit des Mannschaftsführers honorieren sollte.

Die Teilnahme der Mannschaftsmitglieder ist natürlich freiwillig. Das Saisonabschlusstreffen hat auch den Vorteil, dass man nicht nach dem letzten Punktspiel sang- und klanglos auseinandergeht sondern dass man noch einmal die Gelegenheit bekommt, sich auszutauschen. Der Mannschaftsführer könnte zum Beispiel die positiven und eventuell auch negativen Aspekte der vergangenen Saison erläutern.

Der Antrag wird mit 14 zu 3 Stimmen (1 Enthaltung) angenommen. Eine Obergrenze für die Bewirtungskosten wird nicht festgelegt. Egbert Hengst geht davon aus, dass alle Beteiligten diesbezüglich mit dem angebrachten Augenmaß agieren werden.

II. Das Treffen zum Saisonende dient auch meinem zweiten Antrag. Ich möchte beantragen, dass die Vereinssatzung dahingehend erweitert wird, dass allein die Mannschaftsmitglieder entscheiden, ob die Mannschaft in der folgenden Saison aufsteigt, wenn die Mannschaft einen Aufstiegsplatz erreicht hat. Stimmberechtigt soll jeder in der Mannschaft (also einschließlich Ersatzspieler) sein, der mindestens drei Spiele in der Saison bestritten hat. Die Entscheidung soll mit einfacher Mehrheit erfolgen. Die Abstimmung soll auch ohne Stattfinden eines Saisonabschlusstreffens erfolgen.

Der Antrag wird mit 16 zu 2 Stimmen (1 Enthaltung) abgelehnt.

III. Bei meinem dritten Antrag möchte ich, dass die Vereinssatzung dahingehend erweitert wird, dass der Vorstand und / oder Vorstandsvorsitzender die weiter unten beschriebenen Änderungen im Verein vorschlägt, dass aber die Änderungen von den Vereinsmitgliedern in der Jahreshauptversammlung oder wenn nötig in einer außerordentlichen Versammlung beschlossen werden. Erst nach Vereinsbeschluss sollen die Änderungen eingeführt werden dürfen.

Folgende Fälle sollen von der Vereinsmitgliederversammlung beschlossen werden:

1. Änderungen der Vereinsmeisterschaft, des Sommerturniers und der offenen Stadtmeisterschaft bezüglich Spielort, Spielzeitraum, Startgeld- und Preisgeldhöhen sowie bezüglich einer möglichen DWZ-Wertung.
2. Änderung des Spielortes bei Heimpunktspielen.
3. Neue Zusammenschlüsse oder Kooperationen mit anderen Vereinen und deren Änderungen.

Der Antrag wird mit 16 zu 2 Stimmen (1 Enthaltung) abgelehnt.

Top 6: Neuwahl von zwei Kassenprüfern

Konrad Panzer und Karl-Heinz Schmidt werden mit 17 zu 1 Stimmen (1 Enthaltung) gewählt. Beide nehmen die Wahl an.

Top 7: Neuwahlen

1. Vorsitzender: Egbert Hengst
2. Turnierleiter: Sören Koch
3. Jugendwart: Stefan Fuhrmann
4. Beisitzerin: Christine Reimers
5. Materialwart (für 1 Jahr, um 2020 turnusgemäß neu zu wählen): Andreas Gondorf

werden vorgeschlagen und jeweils einstimmig gewählt.

Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

Top 8: Besprechung der Veranstaltungen der kommenden Saison

- Der Heinz-George-Pokal der Stadt Itzehoe findet in Zusammenarbeit mit den SFWI vom 30.05.2019 bis zum 02.06.2019 in der Mensa der AVS statt. Die Ausschreibung ist auf der Homepage beider Vereine veröffentlicht. Egbert Hengst appelliert an die Mitglieder, dass er sich eine hohe Beteiligung - entweder als Spieler oder aber als Helfer in der Organisation - wünscht.
- Wir nehmen gemeinsam mit den SFWI am Itzehoer Kindertag am 26.05.2019 teil.
- Vereinsmeisterschaften und Sommerturnier sowie die Weihnachtsfeier sollen zu den gewohnten Zeiten im Jahresablauf stattfinden.
- Diese und weitere Termine sind zeitnah der Homepage des Itzehoer Schachvereins www.schachverein-itzehoe.de zu entnehmen.

Top 9: Mannschaftsmeldungen und Mannschaftsführer der kommenden Saison

Die Mannschaftsmeldungen und Benennung der Mannschaftsführer werden wir erst vornehmen können, wenn wir genau wissen, wer - nach möglichen Zu- und Abgängen - alles mitspielen möchte und welche Mannschaften in welcher Klasse spielen werden

Top 10: Verschiedenes

Jens Bartels hat eine Frage zum Protokoll der Jahreshauptversammlung der SFWI, die er mit Björn und Anke Behrend klären wird.

Der 1. Vorsitzende Egbert Hengst bedankt sich bei der Versammlung für die Aufmerksamkeit und beim gesamten Vorstand für die geleistete Arbeit und schließt die Versammlung um 21:40 Uhr.

Itzehoe, den 21.03.2019

Protokollführer: Peter Henke